

Frankreich will Skilifte über die Festtage schliessen

In Frankreich sollen die Skilifte während der Festtage geschlossen bleiben – die Wintersportorte selbst aber offen sein.



Das französische Skigebiet Les Portes du soleil nahe der schweizerischen Grenze.

Bild: Maxence Werp / Unsplash

«Natürlich wird es für jeden (...) möglich sein, in die Ferienorte zu gehen, um die reine Luft unserer schönen Berge, die Geschäfte, die geöffnet sein werden – ausser Bars und Restaurants –, zu geniessen», sagte Premierminister Jean Castex am Donnerstag in einer Pressekonferenz. Es sei aber ganz einfach: «Alle Skilifte und öffentlichen Einrichtungen werden für die Öffentlichkeit geschlossen sein.»

Es wäre nicht klug, grosse Bevölkerungsströme zusammenkommen zu lassen, betonte Castex. Auch die Krankenhäuser in diesen Gebieten sollten nicht überlastet werden. Es gebe Gespräche mit der Wintersport-Branche, um die Unterstützung der Saisonarbeitskräfte vorzubereiten, so Castex. Auf europäischer Ebene werde derzeit über eine Vereinheitlichung der Regeln diskutiert, sagte Catex.

Präsident Emmanuel Macron hatte sich am Dienstag gegen eine Öffnung von Wintersportorten an den Festtagen ausgesprochen. Frankreich hat wichtige Wintersportzentren in den Alpen und in den Pyrenäen. Unter den Alpenländern hatte es zuletzt Streit über die Öffnung der Skigebiete über die Festtage gegeben.

Bundeskanzlerin Angela Merkel hatte sich am Mittwochabend mit Blick auf anstehende Winterurlaube dafür ausgesprochen, dass alle Skigebiete in Europa schliessen. Touristische Reisen sollten nicht stattfinden, jeder nicht notwendige Kontakt sollte vermieden werden, so die Kanzlerin. (awp sda dpa)

Publiziert am Donnerstag, 26. November 2020